

# Achenseer Hoangascht

Monatszeitung Achensee Tourismus in Kooperation mit  
den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing  
August 2014

## 15 Jahre Achenseelauf

Der schönste Panoramalauf  
geht in die 15. Runde.  
Seite 5



### Sammelaktion

Gib deine Schultasche am 26. Juli 2014 am Recyclinghof deiner Gemeinde ab und spende sie für einen guten Zweck. Kinder aus Rumänien freuen sich über die gut erhaltenen Schultaschen, Malstifte und Co.  
Alle Infos auf Seite 3

### Fußballmeister

Im Juni wurde die Kampfmannschaft des SV Achenkirch Meister in der 2. Klasse Ost. Nicht nur beim letzten Spiel, sondern auch bei der Meisterfeier am 4. Juli wurde mit allen Fans und Sponsoren groß gefeiert.  
Lesen Sie mehr auf Seite 6

### Landjugendmitglied

Bei der Landjugend Eben steht das Engagement in der Gemeinde und die Gaudi im Vordergrund. Jeder ab 15 Jahren kann Mitglied werden und bei diversen Festen und Ausflügen mit dabei sein. Alle Infos zur Landjugend Eben gibt's auf Seite 11.

## Musikalischer Jahresabschluss in Maurach



Magdalena Obholzer und Anna Moser aus Maurach am Achensee

In bewährter Weise zeigten die SchülerInnen beim Jahresabschlusskonzert der Landesmusikschule Jenbach-Achental in einem musikalischen Jahresrückblick die vielen Stationen eines Musikschuljahres auf und präsentierten noch einmal die Highlights der verschiedenen Veranstaltungen.

Im Rahmen des Konzertes im Gemeindezentrum Ebenübergab Musikschulleiter

Günter Dibiasi den Spendscheck des diesjährigen Benefizprojektes „Farbklänge“ an die Obfrau des Vereins WIR, Sonja Oberlechner. Das Gemeinschaftsprojekt der Landesmusikschule mit der NMS Achensee erbrachte den stattlichen Betrag von EUR 503,40, der nun für die Betreuung von behinderten Menschen im Raum Achensee verwendet werden kann.



Günter Dibiasi überreicht die Spende an Sonja Oberlechner

## Tolle Leistungen der NMS Achensee beim Finallauf der Nestlé-Austria-Schulläufe



Wien, 12.06.2014: Dank der spontanen Unterstützung durch unseren Bgm. Josef Hausberger, das Laufteam Achensee und den Tourismusverband Achensee nahmen vier Schülerinnen und zwei Schüler unter der Betreuung von FL Notburga Fankhauser an diesem einzigartigen Laufbewerb in unserer Bundeshauptstadt teil. Die Konkurrenz kam aus allen Bundesländern und war sehr stark. Trotzdem platzierten sich Viola Huber und Christian Danler unter den Top 30. Auch den anderen TeilnehmerInnen gelang eine gute Laufzeit, und sie bewiesen sportlichen Ehrgeiz und Ausdauer. Wir gratulieren herzlich.

## Meisterschaften der Klasse Surprise am Achensee

### Neuer alter Tiroler Meister in der Surprise-Klasse

Am 21. und 22. Juni forderten sechs Mannschaften der Klasse Surprise den letztjährigen Tiroler Meister Flo Dietl mit seiner Crew heraus.

Bei schwierigen, wechselnden Windverhältnissen wurden vier Wettfahrten am Samstag und eine Wettfahrt am Sonntag durchgeführt. Beim ersten Zwischenklassensament lag „Stephanie“, gesteuert von Stefan Kobinger mit 5 Punkten in Führung, gefolgt von Josef Ascher's „Rejo“ und Dietl's „Tourbillon“ mit jeweils 6 Zählern. Am Sonntag wendete sich aber

das Blatt und Flo Dietl auf „Tourbillon“, mit seiner Crew Gery Dietl, Willy Dietl und Melanie Wimmer sicherte sich wieder den Tiroler Meister Titel in der Surprise-Klasse. Rang 2 belegte wie bereits im Zwischenklassensament Josef Ascher auf „Rejo“ (Crew: Konrad und Silvia Saumweber sowie Markus Ascher/Martin Saumweber), während die Crew von „Stephanie“ mit Steuermann Stefan Kobinger, Jürgen Maurer, Andi Sammer und Julian Naschberger/Alexandra Stippler-Jilg sich leider aufgrund des Frühstarts am Sonntag mit Bronze zufriedengeben mussten.



Siegerehrung der Tiroler Meisterschaften: in der Mitte Crew der Tourbillon, links Crew der Rejo, rechts Crew der Stephanie (credits: streamline-kv.de)



Surprise-Segler am Achensee (credits: streamline-kv.de)

**Von 15. - 17. August bietet sich bei der österreichischen Meisterschaft in der Surprise-Klasse, die dieses Jahr auch am Achensee stattfinden wird, die Möglichkeit zur Revanche.**

Der Yachtclub Achenkirch ist Mitglied des Österreichischen Segelverbands, des Verbandes Tiroler Segelvereine und der Allgemeinen Sportverband Österreichs. 1974 gegründet ist der YKA speziell in der Surprise-Klasse ein Aushängeschild für den Tiroler Segelsport und

hat schon bei mehreren internationalen Veranstaltungen seine Erfahrung als Host unter Beweis stellen können. So auch von 15. bis 17. August, wo die erfolgreichsten österreichischen Surprise-Segler um die Wette fahren.

### Zeitplan:

Steuermannsbesprechung 15.08. - 11:00 Uhr, erste Wettfahrt 15.08. - 12:00 Uhr. Weitere Wettfahrten 16.08. und 17.08., letzte Wettfahrt nicht später als 15:00 Uhr, anschließend Siegerehrung.

# Alte Schultasche für einen guten Zweck!

Die alte Schultasche landet zum Ferienbeginn in der hintersten Ecke des Kinderzimmers, bevor sie im Herbst zum Schulstart gegen ein neues, trendigeres Modell ausgetauscht wird? Wohin mit der noch gut erhaltenen Schultasche? Für den Mistkübel ist sie eigentlich viel zu schade! Die Kinder in Rumänien freuen sich über gut erhaltene Schulsachen.

Auch dieses Jahr werden wieder aussortierte aber gut erhaltene Schultaschen und Schulsachen für bedürftige Familien in Rumänien gesammelt. Engagierte AsylwerberInnen im Flüchtlingsheim Kufstein werden die Schultaschen reinigen, sortieren und mit einer Grundausrüstung von Schulmaterialien bestücken. Anschließend werden die befüllten Schultaschen

nach Satu Mare in Rumänien gebracht, wo der Bedarf für diese Sachhilfe nach wie vor enorm und die Freude der Kinder über die tollen Schulmaterialien sehr groß ist.

Möchtest auch Du diese Aktion unterstützen? Es geht ganz einfach:

Das Österreichische Jugendrotkreuz organisiert wie jedes Jahr zu Schulende Schwerpunktsammlungen an Tiroler Pflichtschulen. Zusätzlich

kannst du deine Schultasche auch bis zum 26. Juli am Recyclinghof deiner Gemeinde abgeben.

Auch Schulsachen werden benötigt! Saubere, nicht kaputte Schulsachen wie etwa Bleistifte, Kugelschreiber, Farbstifte, Radiergummi, Spitzer, Lineal, Wasserfarben und Pinsel, Zirkel, Hefte in A4 und A5 (aber bitte keine



Schülerinnen in ganz Tirol spenden ihre Schultaschen für Kinder in Satu Mare

Schulbücher) einfach mit in die Schultaschen geben. Mit Mal- und Bastelheften kann man den Kindern noch zusätzlich eine Freude machen. Diese Schultaschen- und Sachensammlung ist eine soziale Umweltaktion von Abfallwirtschaft Tirol Mitte,

Landesfeuerwehrverband Tirol, Land Tirol, Österreichischen Jugendrotkreuz, Stadtwerken Kufstein und Umweltverein Tirol.

Kontakt: Annemarie Morbach, [morbach@atm.or.at](mailto:morbach@atm.or.at) oder Tel. 05242/62 400 41

## Ein Dankeschön an die Ehrenamtlichen

Mit einem Ausflug ins Höfemuseum Kramsach bedankte sich Heimleiter Tibor Pap an einem strahlenden Junitag bei den zahlreichen Ehrenamtlichen, die mit viel Engagement das ganze Jahr hindurch in den beiden SeneCura Häusern am Achensee tätig sind. „Ob es

das gemeinsame Zeitunglesen ist, die wöchentlichen Andachten, Singen, Turnen, Kuchenbacken oder das Heimcafé – viele der Angebote, die von den Bewohnerinnen und Bewohnern so geschätzt werden, wären ohne Ehrenamtliche nicht möglich“, bekundet Pap seine



große Wertschätzung für die engagierten Freiwilligen, die viel Abwechslung und Freude in den Alltag der Heimbewohner bringen.

### So ein Theater

Einen heiteren Abend erlebten die Bewohnerinnen und Bewohner der beiden SeneCura Häuser beim Be-

such des aktuellen Theaterstücks der Heimatbühne Achenkirch „Petri Heil und Waidmann's Dank“. Begleitet wurden sie von Heimleiter Tibor Pap, Pflegedienstleiter Klaus Mair sowie Mitarbeiterinnen der Pflege, Hauswirtschaft und Reinigung, die sich ebenfalls köstlich amüsierten.

## Abschlussfeier NMS Achensee

An der neuen Mittelschule Achensee wurde mit einer tollen Abschlussfeier wieder ein Schuljahr abgeschlossen.

Die 60 SchülerInnen der 4. Abschlussklassen verzauberten das Publikum mit Gesang, Tanz, Sport, Akrobatik, Sketches und Traditionellem (Schuhplattlern). Schüler mit ausgezeichnetem Erfolg erhielten von den Bürgermeister der Achenseegemeinden ein Geschenk. In der Seealm in Achenkirch fand die Feier einen gemütlichen Ausklang.



## Karwendelmarsch - Die Legende lebt



Foto: www.sportalpen.com

Die Teilnehmer des Sportalpen Trailrunningcamps mit Fritz Kostenzer von der Falkenhütte (stehend, 3. v.r.) und Maria Wirtenberger, TVB Achensee und Cornelia Schirl, Sportalpen (sitzend 4. und 5. v.l.)

Die Planungen für den Karwendelmarsch 2014 starten quasi direkt im Anschluss an den vorigen Marsch. So ist für die Verantwortlichen, ebenso wie für viele Teilnehmer, die Veranstaltung das ganze Jahr über präsent. Ende Juni schnupperten die Teilnehmer des Sportalpen Trailrunningcamps bereits Karwendelmarsch-Luft und über 1000 vorangemeldete Wanderer und Läufer fiebern bereits dem 6. Karwendelmarsch am 30. August 2014 entgegen.

Ein einzigartiges Training mit vielen Insider-Tipps erlebten die „angehenden“ Bergläufer des diesjährigen Trailrunning Camps von 26. bis 29. Juni 2014. Sportalpen, Partner des Karwendelmarschs, sorgte wieder für ein rundum sportliches und informatives Wochenende zum Thema Karwendelmarsch. Das Training auf der Originalstrecke mit Übernachtung auf der Falkenhütte, sowie Tipps und Tricks von den Bergläufern, Dolomitenmann und Red Bull Athlet Markus Kröll und Kar-



Foto: www.sportalpen.com

Die Karwendelmarschstrecke mit einer Länge von 52 km (35 km bis zur Eng) startet in Scharnitz und führt quer durch den Alpenpark Karwendel bis nach Pertisau.

wendelmarsch-Sieger 2012 Markus „Meex“ waren absolute Highlights für die Läufer.

**Wer auch Lust hat richtige Karwendelmarsch-Luft zu schnuppern, hat am 30. August Gelegenheit dazu.**

### Karwendelmarsch 2014

52 km Karwendellauf, Karwendelmarsch oder Karwendel Nordic Walking; zusätzlich 35 km Karwendelmarsch oder Karwendel Nordic Walking bis zur Eng  
Start: 6.00 Uhr in Scharnitz

Ziel: Pertisau (bzw. Eng)  
max. Teilnehmerzahl: 2.500  
Startgeld bis 17.08.2014: je Teilnehmer(in) EUR 45,00

Nachmeldungen am 29. und 30. August 2014: je Teilnehmer(in) € 50,00 bei der Startnummernausgabe am Freitag im Gemeindesaal in Scharnitz (11.00 bis 19.00 Uhr) und am Samstag auf dem Gemeindeplatz in Scharnitz (ab 04.00 Uhr)

Alle Infos und Anmeldung:  
[www.karwendelmarsch.info](http://www.karwendelmarsch.info)

## Achensee im Fernsehen

**Im vergangenen Monat zeigte sich der Achensee erneut einem Millionenpublikum.**

Von der Strandlounge in Pertisau aus moderierte Meteorologe Björn Alexander live das Wetter für den Sender N-TV. Weitere Vorproduktionen für das Abendprogramm wurden noch auf der Feilalm gedreht. Auch RTL hat die traumhaften Bilder vom Achensee übernommen und seinen Zuschauern präsentiert. Ebenso erfolgreich, wie die live Wetterdrehs, war die N-TV Abenteuer-Outdoor Reportage zu den Themen Paragleiten und Mountainbiken. Gemeinsam mit der Flugschule Achensee, MTB-Guide Markus Entner und der Feilalm wurde ein traumhafter 3-minütiger Bericht auf N-TV gezeigt. (Bild 1)

Schöne Bilder vom Achensee gab's auch beim Dreh der ORF III Berggespräche mit Sportfreunde Stiller. Der TVB Achensee und die Achenseeschiffahrt sorgten für die landschaftlich, einmalige Kulisse vor der die Musiker Peter Brugger, Florian „Flo“ Weber und Rüdiger „Rüde“ Linhof mit Moderatorin Nina Saurugg über ihre Anfänge, über das Leben als Musiker und Künstler, über Musik und Sport, über Unsicherheiten und ihre größten Kritiker sprachen. Von der Strandlounge beim Strandhotel, ging es mit dem Achenseeschiff MS Stadt Innsbruck zur Gaisalm und dann mit der Karwendel-Bergbahn auf den Zwölferkopf – einmalige Plätze für die Sportfreunde über ihr Leben zu erzählen. Sie Sendung ist online abrufbar unter [www.berggespraeche.com](http://www.berggespraeche.com) (Bild 2)

Bild 1



Bild 2



Foto: ORF III Berggespräche

# 15 Jahre rund um den Achensee



Foto: werbegams

**Der Achenseelauf ist im Achenseer Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken und feiert dieses Jahr bereits sein 15jähriges Jubiläum.**

Jahr für Jahr kümmert sich das Laufteam Achensee um die Organisation des schönsten Panoramalaufs Österreich und lockt bis zu 1600 Teilnehmer an den See. Mit den verschiedenen Bewerben – Kinderlauf, Fitnesslauf (10 km), Achenseelauf (23,2

km) und Staffel-Achenseelauf (14 + 9,2 km) wird am 6. und 7. September ein breites Laufpublikum angesprochen. Bereits im Vorfeld wurde vom TVB Achensee und dem Laufteam fleißig an der Werbetrommel gerührt: Das Laufopening mit Videodreh zur Strecke, das Verteilen von Prospekten bei anderen Läufen und Social Media-Aktivitäten halten Laufbegeisterte auf dem Laufenden. Auf dem Achensee-Youtube-Channel

## Kostenloses Wlan

Wer die DahoamCard besitzt, weiß was man damit machen kann... nämlich kostenlos im Netz surfen. Und zwar an folgenden Plätzen: Infobüro Achenkirch, Maurach, Pertisau und Wiesing, Gemeinde Eben und Steinberg, Strandbad Pertisau, Rofanseilbahn Talstation, Karwendel-Bergbahn Tal- und Bergstation, Café Restaurant Christina, Badestrand Buchau, Badestrand Achenkirch und Achenseeschiffahrt – Anlegestelle Pertisau.

Die DahoamCard ist in den örtlichen Gemeindeämtern erhältlich und der Kartencode ist der Login für die Wlan-Hotspots.

Holt euch die DahoamCard und surft durch...

findet ihr z.B. das neue Streckenvideo zum Achenseelauf!

Übrigens: Für Einheimische gibt es beim Achenseelauf sogar eine eigene Achentalwertung mit tollen Preisen für den schnellste Mann und die schnellste Frau.

**Details zum Achenseelauf**  
Start: Karwendel-Bergbahn in Pertisau

Ziel: Fischergut Pertisau

**Samstag, 06. September:**

16.30 Uhr Achensee-Kinderlauf über 0,5 bis 2,5 km

17.30 Uhr Achensee-Fitnesslauf über 10 km

Anschließend große Preisverteilung und Tombola für die Kinder

**Sonntag, 07. September:**  
10.00 Uhr Achenseelauf über 23,2 km und Achensee-Staffellauf für 2 Läufer über 14 und 9,2 km, nachmittags große Preisverteilung

Vergünstigtes Startgeld bis 03.08. und 24.08.2014

Nachmeldungen am 06./07. September 2014: je Teilnehmer(in) EUR 39.- bei der Startnummernausgabe

Weitere Infos und Anmeldung unter [www.achenseelauf.at](http://www.achenseelauf.at)

## Ein Woche für unsere Stammgäste

Alle zwei Jahre lädt der Tourismusverband Achensee zur Stammgästewoche. Dieses Jahr standen Abwechslung, Bewegung und Erholung bei der Planung im Vordergrund und ein vitales und spannendes Programm wurde angeboten: Frührschoppen in Pertisau, Krimiwanderung am Besinnungsweg, Stammgästeabend mit Ehrungen auf der MS Stadt Innsbruck, Handwerkstag im Sixenhof in Achenkirch, Kulinarikstopp im Hotel Alpin in Achenkirch und die Sommerkräuterwanderung in den Karwendeltälern.

„Den Achensee in all' seinen Facetten erleben und das für Jung & Alt.“ von der neuen Herangehensweise an die Erlebniswoche sind die Stammgäste begeistert und freuten sich über jede Stunde am Achensee.



Die fischen Feuerbrenner vom Rotspitz (mit Feuerbrennerfahne) möchten sich nochmals bei den vielen Spendern und Sponsoren bedanken.



**Seepromenade Pertisau:** Die Bauarbeiten sind nun abgeschlossen. Im Herbst werden noch kleine Ergänzungsarbeiten erledigt. Im Frühjahr 2015 werden noch ein Informationsstand, der Hochsteg und der Kreuzungsbereich neu errichtet.



## Achenkirch aktuell



Ende April wurde mit den Verbauungsmaßnahmen für die Regulierung des Ampelsbaches begonnen. Zwischenzeitlich ist das Ergebnis der bisherigen Bautätigkeiten recht gut erkennbar. Der Bereich von der Brücke der B 181 Achensee Straße bis zum Gerätehaus der Fraktionsfeuerwehr ist linksufrig fast fertiggestellt.



Bei den Bauarbeiten für den Neubau Urschner II der Neuen Heimat Tirol (Errichtung von 27 Wohneinheiten) geht der Baufortschritt gut voran, sodass man sich das Ausmaß bereits gut vorstellen kann. Die Arbeiten für die Errichtung der Tiefgarage und der Rohbau für das südlichste der drei Objekte ist im Endstadium und auch die Lage des zweiten Wohnhauses ist bereit gut erkennbar.



Ende Juni wurde mit den Abbrucharbeiten beim ehem. Wohn- und Betriebsgebäude der Firma Transporte Huber begonnen. Zwischenzeitlich wurde das Gebäude dem Erdboden gleich gemacht, sodass dem Neubau der geplanten Wohnanlage der Firma Alpen Creativ Bau nichts mehr im Wege steht. Auf dem ehem. Areal der Firma Huber ist die Errichtung von 32 Wohneinheiten geplant.

## 367.920 – Eine magische Zahl für den Achenkircher Fußball



So viele Stunden verbrachten die Achenkircher Fußballer im Tiroler „Fußballkeller“. In dieser Zeit wurden fast alle Fußballplätze in Tirol „begutachtet“. Bereits in den Saisonen 1982/83 (Vizemeister) sowie 1983/1984 (Herbstmeistertitel) war man nahe am Aufstieg. Man scheiterte jedoch immer an einer „verkorksten“ Frühjahrssaison.

Eine Spielsaison wie diese

hat es in Achenkirch jedoch noch nie gegeben. Bereits nach der Herbstmeisterschaft setzte sich die Mannschaft rund um Trainer Clemens Burgstaller an die Tabellenspitze. Leider musste dieser Platz an der Sonne bereits in der zweiten Frühjahrsrunde durch die Heimmiederlage an Jenbach abgegeben werden. Bis zur letzten Runde stand dann der lang ersehnte Aufstieg auf Messers Schneide.

Spannender kann eine Saison nicht sein und an den Meistertitel glaubte auch keiner mehr so richtig. Doch mit einem 12:0 Kanter Sieg gegen die SPG Brixlegg/Rattenberg 1b und einem 1:1 der Jenbacher in Oberndorf war die Saison „gemeistert“. Die Arena in Achenkirch war ein richtiger Hexenkessel. „Wir sind Meister“, war immer wieder zu hören. Die Emotionen bei den 350 Fans kannten keine Grenzen mehr. In letzter Minute wurde der Meistertitel errungen und der langersehnte Aufstieg geschafft. Punktegleich mit den Konkurrenten aus Jenbach, aber mit einer besseren Tordifferenz. Gefeierte wurde natürlich wie bei den „Großen“ und auch die obligatorische Bierdusche für den „Meistertrainer“ fehlte nicht. Die Meistermedaillen und die Meisterurkunde wurden durch den Tiroler Fußballverband bei der offiziellen Meisterfeier am 4. Juli überreicht. Auch ein von Franz Unterberger gespendeter Meisterteller wurde an den Kapitän übergeben. Ein großer Dank gilt natürlich all unseren zahlreichen Sponsoren und speziell der Gemeinde Achenkirch mit Bgm. Stefan Messner für die Anzeigtafel.

Der SV Achenkirch bedankt sich auf diesem Wege nochmals bei all seinen Fans. Dank dieser konnte auch der Titel der „Auswärtsstärksten Mannschaft“ gewonnen werden. Ein Dank auch dem ge-



samten Kader (ca. 30 Mann), dem Betreuerstab um Meistercoach Clemens für diese spannende und meisterliche Saison.

**Ein paar meisterliche Fakten:**  
**26 Spiele** (21 Siege, 2 Unentschieden und 3 Heimmiederlagen) – gemeinsam mit Bruckhäusl 1b fairste Mannschaft der Liga  
**65 Punkte** – 102 erzielte Tore (3,92 Tore/Spiel) bei 31 Gegentoren (keine andere Mannschaft erzielte mehr Tore in der Liga)  
**Torschützen:** 37 Treffer Martin Prantl (3. Platz in der Liga), 23 Treffer Mario Aflorei und 14 Treffer Lukas Pockstaller



# WM Stimmung auf dem Fußballplatz in Achenkirch

Auch die 22. Auflage des Kleinfeldturniers war an Spannung nicht zu überbieten

Zwölf mehr oder weniger „starke“ Mannschaften setzten sich von Anfang an das Motto „Wir wollen den Pokal“. Und so war es dann zum Schluss auch, dass bei der Preisverteilung jede Mannschaft mit einem solchen ausgestattet wurde. Nach dem letztjährigen Sieg der Raiba Bulls war es natürlich auch ein großes Ziel, dass der Raiba Wanderpokal im Ort bleibt.

Im Halbfinale musste man heuer die großen Namen der letzten Jahre vergeblich suchen. Für die „Raiba Bulls“, „Die Daltons“ und auch den „FC Bierbauch“ war bereits in der Vorrunde Schluss. Der HC Schwaz, die „Young Boys“ aus Steinberg, „Mario & Friends“ und der ZIHO Stammtisch spielten die vorderen Plätze aus. Aufgrund der Leistungen in der Gruppenphase war es dann auch keine Überraschung, dass der ZIHO Stammtisch sowie Mario's Friends im Endspiel standen. Das kleine Finale um Platz 3 entschied der HC Schwaz gegen die Jungen Steinberger relativ klar mit 3:0



für sich. Das Finale war dann an Spannung nicht mehr zu übertreffen. Beide Mannschaften gingen von Beginn an ein sehr hohes Tempo und der ZIHO Stammtisch konnte sich für die letztjährige Finalniederlage rehabilitieren. In einem packenden Finale setzte man sich schlussendlich gegen das favorisierte Team von „Mario & Friends“ knapp mit 2:1 durch.

Hervorragende Leistungen erbrachten auch wieder unsere Schiedsrichter, die alles

perfekt im Griff hatten. Besonders erwähnen müssen wir unsere Heizeelfrauen und -männer in der Küche und Kantine, die uns alle bis in die späte Nacht hinein verwöhnt haben.

**Platzierungen:** 1. ZIHO Stammtisch, 2. Mario & Friends, 3. HC Schwaz, 4. Young Boys, 5. FC Leutasch, 6. Raiba Bulls, 7. August 1328, 8. Die Bierbäuche, 9. Feuerwehr Achenal, 10. Die Daltons, 11. Seakar Pass und 12. Die Amazonen

## Erfolgreiche Golfer-Jugend des GC Achenkirch

Der Int. Alpengolf Jugendcup ist eine neue Turnierserie für „junge Golfer“ und wurde im Mai und Juni 2014 auf den Golfplätzen des GLC Karwendel, GC Tiroler Zugspitzgolf und GC Achenkirch ausgetragen. Am 23. Mai ging es in Wallgau los, anschließend nach Ehrwald (16. Juni) und das Finale wurde am 27. Juni am Golfplatz in Achenkirch gespielt.

Einheimische und auch Kinder und Jugendliche von Gästecclubs haben teilgenommen. Die Sieger wurden in drei Gruppen über 9-Loch ermittelt.

Für den Golfclub Achenkirch spielten in der Bambiniklasse Tobias Bauer, Jonas Hackl,



hinten v.l. Kevin Bichler, Josy Neuhauser, vorne v.l. Jonas Hackl, Tobias Bauer, Emely Wisdom, Sara Hofreiter

Emely Wisdom sowie Sara Hofreiter und bei den Jugendlichen Kevin Bichler.

Mannschaftssieger (von drei

Turnieren) wurde der GC Tiroler Zugspitze. Wir gratulieren ganz herzlich! Am Finaltag gewann Kevin Bichler die Netto-Vorgaben-Klasse

## Standesfälle

**Die Gemeinde Achenkirch gratuliert**

**Geburt**

Johannes Winkler  
Maximilian Naumann

**Geburtstage**

**50 Jahre**  
Gertrud Meisrimler  
Wolfgang Prantl  
Robert Lentner

**70 Jahre**  
Isabella Höllwarth  
Wolfgang Weis  
Uta Nitsche

**75 Jahre**  
Maria Meßner  
Erika Klosterhuber

**85 Jahre**  
Maria Anna Lettinger

**91 Jahre**  
Winfried Graf

**92 Jahre**  
Anna Maier

**Goldene Hochzeit**

Marie Odile und Robert Klosterhuber

**Wir gedenken unseren Verstorbenen**

Rudolf Wölfl im 61. Lj.  
Marius Sparber im 85. Lj.  
Theresia Gschwentner im 80. Lj.  
Eva Ann-Christine Egger im 57. Lj.

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05246/6247-14).

Al! Bei den „Bambinis“ siegte am Finaltag, wie auch schon in Ehrwald, Tobias Bauer.

Wir gratulieren den Gewinnern und bedanken uns bei allen Kindern und Jugendlichen für die Teilnahme an diesen drei Turnieren. Der Int. Alpengolf Jugendcup findet auch im Jahr 2015 wieder statt.

Davor ging es aber noch zum gemeinsamen Alpengolf-Jugendcup-Ausflug 2014 zur Waldschule in Ehrwald.

# Achenkirch gratuliert

Wir wünschen allen unseren „Geburtstagskindern bzw. Jubilaren“ alles Gute und Liebe sowie weiterhin viel Gesundheit.



Vzbgm. Karl Moser mit dem Jubilar Cornelis Groothuis (80) und Ehefrau Aleida



Das Geburtstagskind Josef Schmidhofer (80) mit Vzbgm. Karl Moser



Das goldene Hochzeitspaar Erika und Johann Lentner mit Bgm. Stefan Messner



Bgm. Stefan Messner mit dem Geburtstagskind Erika Rachbauer (91) sowie Hansjörg Schlechter und Hermann Resinger vom Seniorenbund

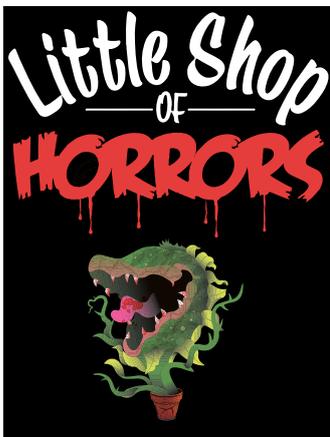


Das goldene Jubelpaar Annemarie und Wilhelm Höllbacher mit Vzbgm. Karl Moser

## Sommerliches Musical-Feeling am Achensee

Die Region Achensee bietet heuer erstmalig sommerlichen Musicalgenuss für Einheimische und Gäste.

Unter der Patronanz der Sparkasse Schwaz veranstaltet das Schubert Konservatorium Wien in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein K.I.D Achenkirch eine Musicalwoche, in welcher das bekannte amerikanische Musical „Little Shop of Horrors“ - (deutscher Titel „Der kleine Horrorladen“) zur Aufführung gelangt.



In diesem Musical, welches zu den am häufigsten gespielten Musicals ohne festen Spielort zählt, wird die skurrile Geschichte der Horrorpflanze Audrey II erzählt, die im Blumenladen von Mr. Mushnik ihr böses Eigenleben entwickelt und mit ihrem

stetigen Durst nach menschlichem Blut den armen Angestellten Seymour immer mehr in Bedrängnis bringt.

Das von Alan Menken und Howard Ashman vertonte Meisterwerk begeistert sein Publikum mit wunderbar ironischen Liedern und fetzigen Pop-songs, an welche man sich noch tagelang erinnern wird.

Unter der musikalischen Leitung von Prof. Karl Svec singen und spielen SängerInnen und MusikerInnen des Schubertkonservatoriums Wien, welches von Frau Mag. Egg und Herrn Prof. Svec geleitet wird.

Die Termine der einzelnen Aufführungen entnehmen Sie bitte den Terminankündigungen auf der Hoangascht-Rückseite.

## LOGELAUFEN - VOM ALLGÄU ZUR NORDSEE

Vortrag von Andreas Eller - Do, 21.08.2014

Andreas Eller lief mit seiner Mischlingshündin Tinka längs durch das eigene Land, vom südlichsten zum nördlichsten Punkt Deutschlands. Start war am Haldenwanger Eck, südlich von Oberstdorf, an der österreichischen Grenze. Ziel war nach über 1300 Kilometern und 44 Etappen der Ellenbogen im Norden der Insel Sylt.



In seiner neuen Fotoreportage erzählt Andreas Eller über diese außergewöhnliche Reise. Mit beeindruckender Fotografie, selbstgedrehten Filmsequenzen und authentischer Musik entsteht ein technisch aufwändig gestalteter Vortrag. Im Mittelpunkt stehen viele Geschichten, die lebendig, mitreißend und manchmal auch selbstironisch erzählt werden. Am 21.08.2014 um 20:30 Uhr können Sie Andreas und Tinka im Alten Widum in Achenkirch (Achenkirch 378) live erleben.

Eintritt: Abendkasse EUR 12,- (Kulturverein EUR 10,-)  
Dauer 90 Minuten  
Info auf [andreaseller.de](http://andreaseller.de)

### Heimspiele SV Achenkirch

**KM** Sa, 09.08.2014 16.00 Uhr SV Achenkirch : Kirchbichl I  
**U15** Sa, 09.08.2014 18.30 Uhr SPG Region Achensee : SPG Mittleres Zillertal  
**KM** So, 24.08.2014 17.00 Uhr SV Achenkirch : Schwaz I  
**Reserve** So, 24.08.2014 14.30 Uhr SV Achenkirch : Grinzens  
**Trainingslager SC Paderborn**  
Mo, 28.07.2014 18.00 Uhr SC Paderborn : Trabzonspor

## Mariensteig am Achensee



Das westliche Ufer des Achensees war von der Gaisalm bis zum Seewinkel, dem nördlichen Ende desselben, seither nur an einzelnen Stellen zugänglich; nur geübte Felsenkletterer konnten diese Stelle überschreiten.

Herr Dr. med. F. Ohlenschlager (S. Frankfurt a. M.) ließ 1886 zwischen beiden genannten Punkten einen Steig durchfahren und denselben 1887 derart verbessern, dass man nunmehr, in den Felsen massig auf- und niedersteigend, bequem in 1 ¼ Stunden vom Seewinkel zur Gaisbergalm gelangen kann, immer mit schöner Aussicht auf den See und das westliche Sonnwendgebirge (Unnütz und Spieljoch); auch eine reiche Mora, u.a. die Zwergalpenrose *Rhododendron Chamaecistus*, wird dabei geboten.

Im nächsten Sommer sollen die etwas schwindeligen Stellen des „Mariensteig“ genannten Weges mit Drahtseil versehen werden, so namentlich der Aufstieg über die jäh zum See abfallenden Felsen von der Gaisalm aus. Übrigens wurde der Mariensteig bereits im Oktober 1887 anstandslos von einer Gesellschaft älterer und jüngerer Damen begangen. Mit Hilfe dieses neuen Steiges kann man nunmehr den ganzen Achensee zu Fuß umschreiten.

Mitteilungen des  
Deutschen und Österreichischen Alpenvereins  
Bd.14 (1888)  
Chronik - Gemeinde Achenkirch

### Bürger Service - Termine

**Dienstag, 12. August 2014, 18.00 bis 19.00 Uhr**  
Kostenlose Rechtsberatung durch RA Dr. Erich Janovsky

Auskünfte zu allen Rechtsfragen im Sitzungssaal der Gemeinde Achenkirch – Anmeldung bis spätestens Freitag, den 08. August 2014 im Gemeindeamt Achenkirch.



Fußball WM 2014 Brasilien: „4 junge Achenkircher“ waren live mit dabei im Maracana Stadion von Rio de Janeiro

## Gut lesen – gern lesen – viel lesen



Die Bemühungen im Leseunterricht im Rahmen der Schulentwicklung haben sich an der Volksschule Achenkirch im wahren Sinne des Wortes „bezahlt“ gemacht: Lesemotivation und Leseleistungen konnten zum einen vertieft werden, zum anderen erhielt die Schule für diese Arbeit das „Lesegütesiegel für Tiroler Volksschulen“. Dieser Preis wird mit EUR 2000,- für die Schulbibliothek gefördert. Am 12.06.2014 konnte Direktorin Angelika Eller mit Freude die Auszeichnung im Landhaus entgegen nehmen.

## 8. Achensee´r Fischerstechen



Foto: www.mikep.at

Am 15. August 2014 ist es wieder soweit. Die Bergrettung Achenkirch lädt Einheimische und Gäste zum „8. Achensee´r Fischerstechen“ beim Badestrand in Achenkirch ein.

Neben dem Fischerstechen ist mit einer Riesen Hüpfburg (klettern, rutschen, hüpfen), Slacklines und einem Kletterturm für Abwechslung gesorgt. Chefkoch Tom ist mit seinem Team der Bergrettung für das leibliche Wohl der Gäste zuständig.

Die Attraktion des Festes sind natürlich wie immer die Fischerstecher, die mit spektakulären und zirkusreifen Einlagen die Zuschauer begeistern. Wenn Sie schwimmen können und etwas Gleichgewichtsgefühl mitbringen, sind Sie beim

Fischerstechen gern gesehener Teilnehmer.

Start ist um 11:00 Uhr mit der Kinderklasse (Jhg. 2000 u. jünger), um ca. 12:30 Uhr zeigen die Damen ihr Können und anschließend wagen sich die Herren auf die Boote.

Mit dem Finale um 16:00 Uhr und der anschließenden Preisverteilung endet ein hoffentlich sonniger und unterhaltsamer Tag am Achensee. Den Erlös verwendet die Bergrettung Achenkirch zur Ausbildung der Bergrettungsmitglieder sowie zur Anschaffung von Einsatzmaterial.

Weitere Infos bzw. zum Fischerstechen anmelden können Sie sich auf [www.fischerstechen.at](http://www.fischerstechen.at) oder Tel. 0664/512 74 75



# Zur Geschichte des Kirchenwirtes in Eben

Viele Jahrhunderte war sie schon weithin bekannt, die Wallfahrt zur Heiligen Notburga. Etwas, das eine gute Wallfahrt auch auszeichnet fehlte in Eben noch, ein Wirtshaus.

Das zweite Drittel des 18. Jahrhunderts war eine turbulente Zeit in Eben: Nach dem Umbau und der barocken Ausgestaltung der Kirche in den Jahren 1736 bis 1738 entschloss man sich auch gleich zum Neubau eines Widums (heute das Notburgamuseum). Das alte Priesterhaus das seit 1474 durch den Kauf vom Augustinerkloster Rattenberg im Besitz der Kuratie Eben stand,



wurde nicht mehr gebraucht. Es konnte jetzt zur Schaffung eines Wirtshauses verkauft

werden. Der Verkauf mit Bischöflicher Genehmigung vom 6. Februar 1751 wurde

mit der "Bequemlichkeit für die Wallfahrer" begründet. So bekam auch Eben vor gut 260 Jahren einen Kirchenwirt.

Ein Bild um 1900 zeigt den alten Kirchenwirt, das Nebenhaus und die Kirche. Wo früher das Priesterhaus war stand der Kirchenwirt, bis er in den 60er Jahren vollständig abbrannte. Heute ist an dieser Stelle der Parkplatz. Im daneben errichteten neuen Kirchenwirt wird weiterhin dafür gesorgt das die "Bequemlichkeit" der Wallfahrer nicht zu kurz kommt.

Johann Walser - Chronik Eben

## Österreichische Meisterschaften: Gold für Kurt Ebner



Nach seinem überzeugenden Auftritt bei der Tiroler Sport-

in der Kategorie Luftgewehr aufgelegt/Senioren 3, die er mit dem ersten Platz ab-

solvierte, konnte Kurt Ebner nicht nur seiner Favoritenrolle gerecht werden, es gelang ihm darüber hinaus eine kleine Sensation.

Auf der Staatsmeisterschaft in Linz am 14. Juni ließ er mit seinem Ergebnis von 300 Ringen nicht nur die Kon-

kurrenz hinter sich, sondern stellte noch gleichzeitig einen neuen österreichischen Rekord auf. Die Kameraden der Schützengilde Eben gratulieren ihren Ehrenoberschützenmeister herzlichst für diese außerordentliche Leistung und hoffen auf weitere tolle Meisterschaften mit ihm.

## Neue Urnengräber

Um der großen Nachfrage an Urnenbestattung gerecht zu werden, werden 40 neue Urnenerdgräber mit einer Größe von 1,00 x 0,70 Meter und ein zweiter Urnenturm für 12 Urnen am Friedhof in Eben errichtet.



## Tolle Leistungen unserer Nachwuchs-Kicker



In der Saison 2013/2014 war die Region Achensee mit insgesamt 6 Nachwuchsmannschaften (U7, U9, U10, U11, U13 und U15) vertreten. Es macht Freude zu sehen, wie viele Kinder und Jugendliche auf den Fußballplätzen in Maurach und Achenkirch ihren Lieblingssport ausüben. Über 100 Kinder sind derzeit als aktive Mitglieder des FC Achensee bzw. SV Achenkirch tätig. Die guten Leistungen der Nachwuchs-Kicker können sich sehen lassen. So wurde die U-13 Mannschaft (mit den Trainern Herbert Halder und Walter Margreiter) im Frühjahr 2014 Meister ihrer Gruppe. Die Freude über die neuen schicken Trainingsanzüge motivierte zusätzlich und ergibt es ein schönes Bild, wenn die Mannschaften einheitlich auftreten. Herzlichen Dank nochmals an die Sponsoren der Anzüge: der Raiffeisenbank Eben-Pertisau, der TIWAG und der Achenseeschiffahrt

# Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 10.07.2014

## Gst 276/184 - Lastenfreistellung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, betreffend dem Gst 276/184 auf die üblichen Gemeindedienstbarkeiten zu verzichten und erteilt die Einwilligung zur Einverleibung der Löschung dieser Rechte, wenn die Weideablässe bezahlt wird und der Gemeinde keine Kosten betr. die Durchführung dieser Löschung entstehen.

## Haus St. Notburga - Entsendung in den Beirat

Für den Beirat des Hauses St. Notburga sollen für zwei nicht mehr aktive Mitglieder zwei neue namhaft gemacht werden. Davon wird ein Mitglied von der Gemeinde Eben

entsendet und entscheidet sich der Gemeinderat für Frau Mag. Katrin Rieser.

## Abschluss eines Mietvertrages

Eine Gemeindegewerkin wurde im August 2013 zur Betreuung im Haus St. Notburga aufgenommen. Nach Mitteilung des Heimleiters ist jedoch nunmehr keine stationäre Pflege für sie erforderlich. Sie möchte aber unbedingt im Haus St. Notburga bleiben und wurde im Einvernehmen mit ihrem Sachwalter ein Wohnraum für sie adaptiert, weshalb vorliegender Mietvertrag abgeschlossen werden soll. Der Mietzins beträgt brutto EUR 400,- und kommt anteilmäßig auch der Gemeinde Wiesing zu Gute.

Der Gemeinderat entscheidet einstimmig, den vorliegenden Mietvertrag abzuschließen.

## Gemeindehaus Maurach; Um- und Zubau sowie thermische Sanierung

Der Bürgermeister berichtet über den Um- und Zubau sowie die geplanten Sanierungsmaßnahmen beim Gemeindehaus. Die Bauleitung empfiehlt, den Bau mit Ausnahme des Parkplatzes in einem Zug durchzuführen und nicht, wie ursprünglich beabsichtigt, in zwei Bau-stufen. Die Mitglieder des Bauausschusses haben sich auch für die Vorziehung der Arbeiten ausgesprochen. Der Parkplatz nördlich des Gemeindeamtes soll jedoch im nächsten Jahr saniert bzw.

umgebaut werden. Für die meisten Gewerke liegen bereits Angebote vor und sind die Kosten im vorgegebenen Rahmen. Im heurigen Budget sind insgesamt € 240.000,- für die Maßnahmen vorgesehen und wird sich der Finanzbedarf durch die Vorziehung im laufenden Jahr um ca. € 300.000,- erhöhen, wobei dafür das nächstjährige Budget entlastet wird. Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden, dass der Um- und Zubau sowie die thermische Sanierung des Gebäudes ohne Unterbrechung durchgeführt werden und genehmigt die vorgezogene Inanspruchnahme der dafür notwendigen Finanzmittel, wobei auch eine ev. Kreditaufnahme zur kurzfristigen Finanzierung möglich ist.

## Mittendrin statt nur dabei - Landjugend Eben

Engagierte Menschen gestalten das Dorfgeschehen aktiv mit... gerade in tourismusintensiven und pendlerstarken Regionen ist dies in vielen Tiroler Gemeinden ein rückläufiges Phänomen. Umso wichtiger, dass durch ein aktives Vereinswesen Räume geschaffen werden, die Leute „zusammen zu bringen“ und Leben in das Orts-geschehen zu bringen. Einen tollen Beitrag dazu mit vielen Initiativen ist den zahlreichen Mitgliedern der Landjugend Eben zuzurechnen. Angefangen bei der Mithilfe bei zahlreichen überregionalen Events wie dem Achensee

Attack, der Labestation beim Karwendelmarsch oder dem 3-Täler-Lauf sowie dem Vorsilvester Fest, bis hin zu sozialen Aktivitäten wie dem Kinderfasching oder einem vorweihnachtlichen Nachmittag im Altersheim, reicht das Veranstaltungsrepertoire des Vereins. Nicht zu verabsäumen ist die Gemeinschaftspflege, welche die Landjugend über die Landesgrenzen hinaus bringt (eigener Ball, Besuch benachbarter Bälle, Skiausflüge, Törggelen, Kegeln, Landjugendtage etc.).

Willst auch du Teil dieser tollen Gemeinschaft sein und



dich aktiv an unserem Orts-geschehen beteiligen? Bei Interesse melde dich ganz unverbindlich bei Daniel (0676 91589840) oder Carina (0660 5631560).

Jahren möglich und bietet neben einer tollen Gemeinschaft auch ein umfangreiches landesweites Weiterbildungsangebot.

Die Landjugend Eben freut sich auf dich!

Eine Mitgliedschaft ist ab 15

## Gratulationen Gemeinde Eben am Achensee

Die Gemeinde Eben am Achensee wünscht den Jubilaren nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit und Freude im Kreise ihrer Familie.



Maria und Hubert Paregger (Goldene Hochzeit), Bgm. Josef Hausberger



v.l. GV Heinrich Moser, Franz Walsler (90. Geb.), Bgm.-Stv. Josef Rieser



v.l. Bgm.-Stv. Josef Rieser, Margarete Widauer (80. Geb.), Bgm. Josef Hausberger

## Zwei Achenseer Künstler beim RLB Kunstpreis vertreten

Vor zehn Jahren hat die Raiffeisen-Landesbank Tirol AG zur Förderung der jüngeren Tiroler Künstlergeneration den RLB Kunstpreis gegründet. Dieser Preis



Im Bild links die Arbeit von Maria Bichler und rechts die Malereien von Heidi Holleis.

für bildende Kunst wird alle zwei Jahre vergeben. Zugelassen sind folgende Bereiche der bildenden Kunst: Malerei, Grafik, Skulptur, Fotografie und Neue Medien. Die Jury 2014 bestehend aus

Martin Hochleitner (Direktor Salzburg Museum), Silvia Höller (Leiterin RLB Kunstbrücke Innsbruck), Karin Pernegger (Leiterin Kunstraum Innsbruck), Letizia Ragaglia (Direktorin Museion – Museum für moderne und zeitgenössische Kunst Bozen), Markus Stegmann (Dozent Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel) wählten aus 142 eingereichten Arbeiten 11 Künstlerinnen und Künstler in die Ausstellung der RLB-Kunstbrücke.

**Die beiden Achenseer Künstlerinnen Maria Bichler und Heidi Holleis hatten die große Freude unter diesen Künstlerinnen zu sein.**

Maria Bichler zeigt eine Videoperformance mit Objekt. In der Interaktion mit ihrem Selbstportrait aus weißer Schokolade, führt sie eine Befragung zum Ich und seinem Potenzial durch. Heidi Holleis ist mit zwei großformatigen



v.l. Silvia Höller (Leiterin RLB Kunstbrücke Innsbruck) und Maria Bichler.

Leinwandarbeiten, Asche in Eitempera als einzige malerische Position vertreten, welche dem Betrachter je nach Lichteinfall immer neue Formen und Bildtiefen suggeriert.

Die Ausstellung zum RLB-Kunstpreis ist noch bis zum 29. August zu den Bank-Öffnungszeiten in der Raiffeisenlandesbank, Adamgasse 1-7 in Innsbruck zu sehen.

## Alle Infos zum Verein WIR jetzt auch online



Am Abend des 27. Juni trafen WIR uns auf Einladung von Roland und Wilfried Strauss im Alpenhotel Tyrol in Pertisau zum Grillabend. Der Wetterbericht hatte uns nicht allzuviel Hoffnungen gemacht und so wurde kurzerhand für die fast 30 Besucher im Hotel ein wunderbares Buffet angerichtet und im großen Saal bei Musik geschlemmt, gelacht und auch ein wenig länger gefeiert.

WIR bedanken uns bei Familie Strauss für die großzügige Einladung, bei den Pillberger Musikanten für die gute Unterhaltung und bei den Familien Herma Bichler, Georg Ertl und Leo mit Ingrid Tomedi für Ihren jahrelangen Einsatz!

WIR präsentieren die Bilder des Abends und von den anderen Veranstaltungen auf unserer neuen Homepage [www.wir-achental.at](http://www.wir-achental.at)

## Heimspiele FC Achensee

### Sportplatz Achenkirch

**U15** Sa, 09.08.2014 18:30 Uhr  
SPG Region Achensee : SPG Mittleres Zillertal

### Fußballarena Buchau

**KM** Fr, 15.08.2014 17:30 Uhr Achensee : Weerberg

**U15** So, 17.08.2014 18:00 Uhr  
SPG Region Achensee : SPG Kirchbichl/Langkampfen

**U15** Fr, 29.08.2014 17:30 Uhr  
SPG Region Achensee : SPG Unterland

**KM** Fr, 29.08.2014 19:30 Uhr Achensee : SPG Rinn/Tulfes

## Umbau Gemeindeamt



Um die betrieblichen Abläufe zu optimieren und den technischen Standard gerecht zu werden hat man sich entschlossen die Amtsräume zu vergrößern und für die Bürger mehr Diskretion zu schaffen. Im Zuge des Umbaus wird das Postamt in die Räume des Gemeindeamtes integriert. Hier soll auch eine Bürgerservicestelle entstehen. Weiters wird das Gemeindehaus thermisch saniert. Im Zuge des Zubaus entsteht ein neuer überdachter Vorplatz zur Volksschule, wo die Kinder hingebacht und auch wieder abgeholt werden können.

## Ausstellung heimischer Künstler



Ausstellung 2009 im Widum in Eben, Foto: Markus Thurner

17 KünstlerInnen aus Maurach, Pertisau und Achenkirch zeigen eine Woche lang ihr vielfältiges Programm. Kunstwerke verschiedener Malstile, Keramik, Bildhauerei, Fotografie und Videoperformance zeigen, was in „unserem Dorf“ so alles an Kunst auf die Beine gestellt wird.

Man darf also gespannt sein!

**Gemeindezentrum Maurach - Veranstaltungssaal**

**Vernissage:** 29.08.2014 um 19.30 Uhr

**Ausstellungsdauer:** 29. August bis 7. September 2014

## „LAUFSCHULE“ - Erfolgreiches Projekt an der Volksschule Eben



Begeisterte Schülerinnen der VS Eben mit Dir. Dieter Pantorotto, Karin Laner, Marie Troppmair, Geschäftsleiter der Raiffeisenbank Eben-Pertisau Walter Partl, Anna-Maria Unterberger (nicht im Bild Gerhard Holzknicht und Georg Troppmair)

In Zusammenarbeit mit der Direktion und den Lehrpersonen der Volksschule Eben wurde das Projekt „LAUFSCHULE“ durchgeführt. Dabei gelangten die Bewegungsabläufe der Schüler

zur Analyse und Korrektur. Schwerpunkte waren das richtige Aufkommen der Füße, die Schrittlänge und die Haltung der Arme. Da ein richtiger Bewegungsablauf eine tragende Rolle für die

Gesundheit der Schüler/innen hat, ist dieses Projekt auf großes Interesse seitens der Schüler/innen, Lehrpersonen und Eltern gestoßen.

Einen BESONDEREN DANK an die Raiffeisenbank Eben-Pertisau und die Gemeinde Eben am Achensee, welche mit ihren Beiträgen die Durchführung dieses wertvollen Projektes sicherten.

Direktor Dieter Pantorotto zeichnete sich mit seinem Team für eine perfekte Organisation aus. Gerhard Holzknicht MSc MA, Obmann der Laufschule Tirol, ehemals Österr. Meister im Mittelstreckenlauf und Trainer zahlreicher Welt- und Europameisterschaftsteilnehmer, war der Ideenlieferant und Initiator dieses positiven Projektes.

## Fleißige Ministranten



Am 22. Juni 2014 verließen uns acht Ministrantinnen in der Pfarre Eben: Martina Prantl, Hannah Prantl, Katha-

rina Paulitsch, Anna Gerstenbauer, Marie Sophie Meixner, Theresa und Magdalena Obholzer und Miriam Schatz. Die Pfarrgemeinde bedankt sich bei euch für den Dienst am Altar sowie bei Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen und Prozessionen. Wir wünschen euch alles Gute für die Zukunft!

Wir dürfen auch zwei neue Minis in unsere Gemeinschaft aufnehmen und dies sind: Armin Anfang und Mirjam Kofler. Wir wünschen euch Gottes Segen und viel Freude

## Standesfälle

**Die Gemeinde Eben gratuliert**

**Geburtstage**

**50 Jahre**

Birgitt Zdralek-Cranen

**60 Jahre**

Fritz Kostenzer

Ingrid Tomedi

Nicolaas Kremers

**70 Jahre**

Bernd Weinhart-Hemmerich

**Hochzeit**

Kathrin u. Philipp Felderer

**Wir gedenken unserer Verstorbenen**

Marianne Rupprechter im 83. Lj.

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05243/5202-10).

beim Ministrieren.

Dieses Jahr ging der Ministrantenausflug in den Familienpark Pillerseetal, wo wir einen gemeinsamen netten Tag hatten!

Ein DANK ergeht auch an die Eltern und an alle Personen, die immer etwas für die Minis übrig haben!



## Gemeinde Steinberg

## Endlich Ferien!!!!!!

Am Freitag, den 04. Juli 2014 endete das Schuljahr 2013/14 mit der Schulabschlussmesse, zelebriert von Pater Thomas Naupp.

Die Volksschüler, begleitet von VD Evelyne Richler und VL Barbara Baumgartner mit den Gitarren, gestalteten mit frischen, rhythmischen Liedern diesen Gottesdienst. Anschließend gab's die Zeugnisverteilung.

Ein herzliches Dankeschön den beiden Lehrerinnen und Religionslehrer Pater Thomas

für die gute Betreuung im vergangenen Schuljahr.

Eine recht erholsame Zeit für alle Schüler und Schülerinnen, sodass sie gestärkt in das nächste Schuljahr kommen können!

Für drei Kinder (Valentin und Magdalena Lindl und Sonja Huber) ist die Volksschulzeit zu Ende. Sie besuchen im Herbst die neue Mittelschule in Maurach am Achensee.

Und nun geht es in die wohlverdiente Sommerpause!



# Immer was los in der Volksschule



Bevor das Fußballmatch angepfiffen werden konnte, musste noch schnell der Rasen gemäht werden.



Ein Highlight zum Schulschluss war die Innsbruckfahrt der 3. und 4. Stufe. Viele Sehenswürdigkeiten wurden in der Landeshauptstadt bewundert: Stadtturm, Bergiselschanze, Rundgemälde, Maria-Theresien-Straße, ...

Danke an die Raiffeisenbank Achenkirch und Umgebung für die großzügige finanzielle Unterstützung des Ausflugs!



Eine besondere Gastschülerin auf vier Pfoten besucht seit kurzem die Volksschule und fühlt sich in der Schule sichtlich wohl.



Das Maultrommelspielen mit Herren Quehenberger vom Tiroler Kulturservice machte den Kindern richtig Spaß!

## Standesfälle

**Die Gemeinde Steinberg gratuliert**

**Geburtstage  
April bis Juni 2014**

75. Geburtstag  
Franz Meßner  
80. Geburtstag  
Elisabeth Meßner  
90. Geburtstag  
Dr. Wolfgang Burhenne

**Geburten**

Nathalie Gutmann geb.  
am 02.04.2014

**Wir gedenken unserer  
Verstorbenen**

Johann Rupprechter  
am 21.04.2014  
Alexius Rupprechter  
am 16.05.2014  
Alexander Neuhauser  
am 20.06.2014

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05248/216).

## Schneeglöckchen im Sommer



Die Kinderkrippe Schneeglöckchen hat nämlich auch im Sommer geöffnet - dieses Angebot wird sehr gerne angenommen.

Mit Spiel und viel, viel Aufenthalt in der herrlichen Natur erleben die Kleinsten des Dorfes die Gemeinschaft Gleichaltriger.

Das "Haus am Annakirchl" versorgt alle mit schmackhaftem Essen, besonders beliebt sind natürlich die Nachspeisen. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Den Lieferanten - das sind die Buschaffeure - gebührt ebenfalls großer Dank!



**80. Geburtstag Elisabeth Messner:** Am 18.06.2014 gratulierte Bgm. Helmut Margreiter dem Geburtstagskind. Die Gemeinde wünscht alles Gute und noch viele gesunde Jahre im Kreise der Familie.

## Neuer Gemeindearbeiter



Thomas Auer und Georg Arzberg  
Mit 10. Juni hat Thomas Auer als neuer Gemeindearbeiter seinen Dienst aufgenommen. Thomas ist bei der Gemeinde

Steinberg am Rofan mit einem Beschäftigungsverhältnis von 50 Prozent angestellt. Sein Arbeitsschwerpunkt wird im Winter das Präparieren der neu ausgebauten Langlaufloipe und Winterwanderweges sein, sowie im Sommer u.a. die Grünraumpflege und Unterstützung von Gemeindearbeiter Georg Arzberger bei den verschiedensten Arbeiten.

Wir wünschen unserem neuen Gemeindearbeiter Thomas viel Freude und Schaffenskraft!

## Ausbau Guffertloipe

Seit Mitte Juni ist ein zweiter Bagger an der Guffertloipe im Einsatz. Die kritischen Stellen im Bereich der Bergalm mit zwei Brücken und der Einbindung des Forstweges sowie der Weggabelung „Pulverermahd“ wurden bestens gemeistert. Die Loipentrasse bis zur Weide „Pulverermahd“ ist ebenfalls schon fertig gestellt. Aktuell arbeitet ein Bagger bereits auf dem Gemeindegebiet Achenkirch entlang des Interessenschaftsweges „Mairbergstraße“, der Zweite ist im Bereich Köglboden im Einsatz. Die Loipe auf den Reinweideflächen wird erst nach der Weidenutzung bearbeitet.

Vielen herzlichen Dank für das große Verständnis aller Wald-/Alm- und Wegnutzer für die Einschränkungen während der Bauarbeiten.



Baggerfahrer Reinhard Thumer von der Firma Heinrich Grauss, Achenkirch

## Künstlerischer Triumph in Wien

Zu einem großartigen Erfolg, ja zu einem Triumph eines Tiroler Künstlers wurde die Enthüllung der Skulptur „Genese“ des Steinberger Bildhauers, Prof. Richard Agreiter, am 30. Juni in Wien.

Die Großskulptur, von welcher Prof. Carl Aigner, Chef des niederösterreichischen

dem imposanten Neubau der Raiffeisenholding NÖ-Wien, direkt am Donaukanal, gegenüber der Wiener Altstadt mit dem Stephansdom.

Der Hausherr, Obmann Erwin Hameseder, konnte neben viel Prominenz aus Politik und Wirtschaft auch den ehemaligen Chef des österreichischen Raiffeisenverbandes, Christian Konrad, begrüßen. Der Tiroler LH Günther Platter war eigens aus Tirol angereist, auch Tirols Minister in Wien, Andrä Rupprechter, wurde unter den anwesenden Kunstfreunden gesichtet. Beide Politiker waren sichtlich stolz, dass nunmehr ein Stück Tirol in der Bundeshauptstadt an so einem prominenten Platz zu besichtigen ist. Der Steinberger Pfarrer, Pater Thomas, brachte eine kleine Abordnung von Agreiterfreunden aus Steinberg und aus dem Achenental, darunter Mag. Reinhard Obermeir, Obmann des Kulturvereines Achenkirch, dessen Ehrenmitglied Prof. Agreiter seit einigen Jahren ist, zu dieser großarti-



Der Künstler vor seiner Skulptur

Landesmuseums St. Pölten, in seinem kritischen Urteil meinte, sie sei „die schönste Skulptur, welche in den vergangenen 30 Jahren im öffentlichen Raum in Wien aufgestellt wurde“, steht vor



Beide Fotos: BMFUW/UBA/Daschek

Der Künstler mit LH Platter und Minister Rupprechter und die Steinberger-Achenentaler Delegation

gen Veranstaltung mit. Für Prof. Agreiter, welcher sichtlich bewegt die zahlreichen Gratulationen entgegennahm, war es, wie er im Interview mit dem ORF NÖ bemerkte, „der schönste Tag in seinem Leben“. Besonders freute es ihn, dass Prof. Aigner in seiner Laudatio das Schaffen des Tiroler Künstlers in eine Reihe mit den großen österreichischen

Bildhauern Hanak, Wotruba und Hrdlicka stellte. Alle Redner bedankten sich bei Prof. Agreiter, dass dieser einen nicht unbeträchtlichen Teil seines Honorars in eine Stiftung einbringt, aus dessen Dotation alle zwei Jahre der „Agreiter Bildhauerpreis“ für österreichische Nachwuchskünstler in der großzügigen Höhe von EUR 30.000,- vergeben wird.



## Gemeinde Wiesing

### Ein Platz zum Verweilen

Für Spaziergänger hat der Tourismusverband Achensee, Ortsausschuss Wiesing, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wiesing einen Platz am Bichl errichtet. Diese Station gehört zum Wiesinger Kirchen- und Kapellenweg, der insgesamt mit 10 Stationen zur inneren Einkehr, zum Ruhe finden oder einfach zum „Seele baumeln lassen“ einlädt. Dem Ortsausschuss Wiesing war es besonders wichtig, dass der Platz von

Einheimischen gestaltet wird. Das Lärchenholz wurde vom Sägewerk Hechenblaickner kostenlos zur Verfügung gestellt, die Zimmereiarbeiten führte Hubert Huber aus Wiesing aus und den Herrgott schnitzte Otto Dornauer ebenfalls aus Wiesing.

Ein Dank an alle freiwilligen Helfer für die vielen Arbeitsstunden im Namen des Tourismusverbandes Achensee und der Gemeinde Wiesing.



Foto: Bildmacher

- Fr, 01.08. Summerclassics - Konzert mit dem Quartett „Kultur“** | 20.30 Uhr | Annakircherl in Achenkirch | Kartenvorverkauf im Infobüro Achenkirch Tel. 05246/5321-0: VVK: EUR 6,00, AK: EUR 8,00
- 01. - 03.08. Österr. Segel-Meisterschaft in der Klasse A-Cat und Tiroler Meisterschaft in der Klasse Tornado** | [www.sctwv.at](http://www.sctwv.at)
- 01. - 03.08. Achensee-Jazzfestival** mit Marco Lobo e Convidados, Paulo Morello & Helmut Nieberle, Stefanie Boltz | Freitag & Samstag 21.00 Uhr, Sonntag 11.00 Uhr | Hotel Das Kronthaler in Achenkirch
- Sa, 02.08. Achensee Attack - Battle of Pirates** | ab 12.00 Uhr | Badestrand Buchau in Maurach | [www.achensee-attack.at](http://www.achensee-attack.at)
- Sa, 02.08. Kinderspielefest im Rahmen der Achensee Attack** | ab 12.00 Uhr | Badestrand Buchau in Maurach
- So, 03.08. Musikanten „Hoangascht“** | 12.00 bis 16.00 Uhr | Gramaialm in Pertisau | Echte Tiroler Volksmusik, echte Tiroler Kost, Bauernmarkt, bäuerliches Handwerk wie Schnitzen, Korbflechten, Klöppeln usw. | Eintritt frei!
- So, 03.08. Kajakrennen** | 08.00 Uhr | Badestrand Buchau in Maurach | Infos u. Anmeldung Peter Moysey Tel. 0680/3177808
- So, 03.08. Bergmesse auf der Gufferhütte** zelebriert von Pater Thomas Naupp | Beginn: 11.30 Uhr | anschließend spielen die „Zwoa Unterberger“ dazu gibt's natürlich einen zünftigen Schweinsbraten frisch aus dem Ofen.
- Mo, 04.08. ORF Radio Tirol „Sommerfrische“** aus dem Heimatmuseum Achental - Sixenhof in Achenkirch
- Mo, 04.08. Tanzkurs mit Julia Burghardt** | Workshop Standard 18:00 - 18:45 Uhr, Latein von 19:00 - 19:45 Uhr | Beitrag pro Workshop/Person: EUR 50,- | Anmeldung: [m.mayer.topopera@gmail.com](mailto:m.mayer.topopera@gmail.com)
- 05./12./19. Musik mit Tradition – Platzkonzert mit buntem Rahmenprogramm der Bundesmusikkapelle Achenkirch** | 26.08. Beginn: 20.30 Uhr | Musikpavillon Achenkirch (bei Schlechtwetter in der Mehrzweckhalle)
- Mi, 06.08. Hoangascht im Sixenhof** | 19.30 Uhr | treffen wir uns in der guten Stube wieder zum Hoangascht
- Mi, 06.08. TOP Opera - Sonderkonzert mit Akt 1 und 2 von „Tosca“** | 20.00 Uhr | Hotel Alpenrose in Maurach | Eintritt frei
- 06./13./20./27.08. Schaubacken in der Bäckerei Adler in Achenkirch** | 14.30 bis 16.30 Uhr | Infos unter Tel. 05246/6202
- 06./13./20. Die Heimatbühne Achenkirch spielt das Lustspiel „Petri Heil und Waidmanns Dank“**  
27.08. von Bernd Gombold in 3 Akten | ab 20.15 Uhr | Mehrzweckhalle Achenkirch | Kartenvorverkauf im Infobüro Achenkirch: Tel. 05246/5321, Abendkasse: eine Std. vor Beginn der Vorstellung | Erw.: EUR 8,-, Kinder: EUR 4,-
- 06./13./20. Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Eben oder einer Gastkapelle** | Beginn: 20.30 Uhr | 27.08. Musikpavillon Maurach (bei Schlechtwetter im Veranstaltungssaal)
- 06./20.08. Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Eben** | Beginn: 20.30 Uhr | Fischergut in Pertisau
- 07./21.08. Ahoi, auf der MS Marc Pircher** | 2-stündige Schifffahrt mit Marc Pircher, seinen Hits und Autogrammstunde | Abfahrt in Pertisau um 16.10 Uhr | Preis pro Person inkl. Schifffahrt und Auftritt von Marc Pircher: EUR 21,00, Kinder bis 10 Jahre kostenlos | Reservierung erforderlich - Achenseeschifffahrt Tel. 05243/5253
- Do, 07.08. Tauschtag des bsv.donau Tauschstelle Achensee** | 19.00 Uhr | Hotel Alpenrose in Maurach im kleinen Seminarraum
- Do, 07.08. Vortrag „Meine Seven Summits“** mit Andrea Derfesser, Unternehmerin u. Bergsteigerin | 19.30 Uhr | Naturparkhaus Hinterriss
- 07./14./21./28.08. Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Wiesing** | 20.15 Uhr | Musikpavillon Wiesing (bei Schlechtwetter im Gemeindesaal)
- Fr, 08.08. TOP Opera - Gala Abschlusskonzert** | 20.00 Uhr | Gemeindezentrum Maurach | Eintritt: VVK EUR 15,00, Abendkasse EUR 18,00. | Kartenvorverkauf: Infobüros des TVB Achensee
- Fr, 08.08. Rockkonzert der BLACK DIAMONDS** | 19.00 Uhr | Camping Schwarzenau in Achenkirch | Eintritt: EUR 5,- | nur bei Schönwetter
- Sa, 09.08. Treffpunkt Tanzabend** | 21.00 Uhr | Peter's Stüberl in Achenkirch
- 09. - 10.08. Fest der Freiwilligen Feuerwehr Steinberg** | Festhalle Steinberg | 09.08. Tanz und Unterhaltung ab 20.30 Uhr mit dem „Salvensound“. Eintritt pro Person: EUR 5,00 | 10.08. Frühschoppenkonzert mit den „Thierseetalern“ ab 11.30 Uhr. Eintritt: Freiwillige Spenden
- So, 10.08. Benefiz-Almfest auf der Weißenbachalm in Maurach** | ab 11.00 Uhr | 12.00 Uhr Bergmesse anschließend Unterhaltung mit den „Erfendorfer Alphornbläser“, dem „Hoamatgsang Duo mit Markus“ u.a. | Nur bei guter Witterung
- So, 10.08. Bergmesse auf der Wiesinger Skihütte** | ab 12.00 Uhr
- Fr, 15.08. Fischerstechen** der Bergenstamm Achenkirch | ab 11.00 Uhr | Badestrand Achenkirch | nähere Infos siehe Seite 9
- Fr, 15.08. Sänger- und Musikantenstammtisch** | ab 20.00 Uhr | Gasthof Dorfwirt in Wiesing | Reservierungen Tel. 05244/62220
- 15./16./17./22./23.08. Musical „The Little Shop of Horrors“ von Alan Menken** | 20.30 Uhr | 15.08. Premiere im Alte Widum in Achenkirch, 16. und 22.08. Gemeindezentrum Maurach, 17.08. Gemeindesaal Wiesing, 23.08. Alte Widum in Achenkirch | Kartenvorverkauf in den örtlichen Infobüros | Eintritt: VVK EUR 12.-, Abendkasse EUR 15.-, Jugendliche bis 14 Jahre EUR 10,-
- 15. - 16.08. 3. Tuningtreffen am Achensee** | Parkplatz Hochalmlifte Christlum in Achenkirch | Infos [www.tuning-team-achensee.at](http://www.tuning-team-achensee.at)
- 15. - 17.08. Österreichische Segel-Meisterschaft in der Klasse Surprise** | Yachtclub Achenkirch | nähere Infos siehe Seite 2
- 15. - 17.08. Österreichische Segel-Meisterschaft in den Klassen Flying Dutchman und Korsar** | Infos [www.sctwv.at](http://www.sctwv.at)
- 15. - 17.08. Modellpräsentation der Echtdampf-Zahnradlokomotive Georg** | Remise der Achenseebahn in Jenbach
- Sa, 16.08. Sommerfest in Peter's Stüberl** | 20.00 Uhr | Für Gaumenfreuden ( Spanferkelbraten ) und für die musikalische Unterhaltung mit Live-Musiker Christian ist gesorgt | Reservierungen erwünscht Tel. 0664/4420365
- Sa, 16.08. 2. Völkerballturnier des FC Achensee** | 17.00 Uhr | Fußballplatz Buchau | 5 Spieler pro Team | Infos und Anmeldung (Anmeldeschluss 14.08.2014) Tel. 0676/7258777
- Sa, 16.08. RIESENwuzzielerTURNIER** | 10.00 Uhr | Fußballplatz Wiesing | Info und Anmeldung Tel. 0664/808332439
- 16./23.30.08. Krimidinner am Schiff der MS Tirol „Eine Leiche in der Kombüse“** | Boarding in Pertisau um 19.00 Uhr, Abfahrt in Pertisau um 19.30 Uhr | Eintritt pro Person inkl. Schifffahrt, Abendprogramm, Begrüßungsdrink und 3-Gang-Menü: EUR 89,00 | Reservierung erforderlich - Achenseeschifffahrt Tel. 05243/5253
- So, 17.08. Frühschoppen mit der BMK Eben** | ab 11.00 Uhr | Dafaz Alm im Rofan | bei Schlechtwetter eine Woche später
- Do, 21.08. Vortrag „Die Besiedelung des Karwendels aus archäologischer Sicht“** mit Mag. Thomas Bachnetzer und Dr. Ulrike Töchterle, Archäologen, Universität Innsbruck | 19.30 Uhr | Naturparkhaus Hinterriss
- Do, 21.08. Fotoreportage „Losgelaufen - vom Allgäu zur Nordsee“** | 20.30 Uhr | Alte Widum in Achenkirch | nähere Infos S. 8
- So, 24.08. Hoffest am Stiedlhof der Ortsbäuerinnen Achenkirch** | ab 11.00 Uhr | Hl. Messe und Fest mit musikal. Unterhaltung
- Di, 26.08. Konzert der Schwarzmeer Kosaken** | 20.00 Uhr | Pfarrkirche Pertisau | Kartenvorverkauf: Infobüros TVB Achensee
- Sa, 30.08. Karwendelmarsch** | Start um 06.00 Uhr in Scharnitz und Zieleinlauf mit buntem Programm ab 09.30 Uhr in Pertisau | nähere Infos siehe Seite 4